

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) ist Träger eines großen Gesundheitsdienstleisters für psychiatrische und psychosomatische Behandlung und Betreuung. Dieser LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen umfasst Kliniken, Pflegezentren, Wohnverbände und Rehabilitationsinstitute mit ca. 6.360 Behandlungs- und Betreuungsplätzen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Rund 8.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter behandeln und betreuen in mehr als 100 Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen jährlich über 140.000 Menschen.

Im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen ist das LWL-Universitätsklinikum Bochum als Klinik der Ruhr-Universität Bochum (Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Georg Juckel) ausgerichtet auf die psychiatrische Vollversorgung (Stadt Bochum mit Ausnahme des Bereiches Bochum-West) für rd. 270.000 Einwohner/-innen und erfüllt daneben Aufgaben in Wissenschaft, Lehre und Forschung.

Für unser LWL-Institut für psychiatrische Versorgungsforschung (Prof. Dr. G. Juckel) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

wissenschaftliche Mitarbeiterin/ wissenschaftlicher Mitarbeiter und/oder Doktorandin / Doktorand

zu besetzen.

Die Stelle ist für eine Wochenstundenzahl von min. 19,25 Std. ausgelegt und zunächst für ein Jahr befristet mit der Option der Verlängerung.

Ihre Aufgaben:

- Zusammenführen und Auswerten großer Datenmengen (Patienten-, Personal-, Einrichtungsdaten) aus dem LWL-PsychiatrieVerbund
- Erstellung eines Datenmodells (Programmierung automatischer Vor- und Verarbeitungsalgorithmen)
- Komplexe statistische Analysen verschiedener Datenbanken einschließlich Sozialraumanalysen
- Beratung und Ausarbeitung bzgl. Digitalisierungsstrategien (IT-Infrastruktur, Business Analyse, Telemedizin)
- Aufbereitung von Daten für wissenschaftliche Publikationen in nationalen und internationalen Fachzeitschriften

Wir erwarten:

- Erfolgreichen Master- oder Diplomabschluss im Bereich Informatik, Neuroinformatik, (Medizinische) Statistik, Ingenieurwissenschaften o.ä.
- hohe Selbstständigkeit, zielorientierte, effiziente Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Deutsche und englische Sprachkompetenz
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten, SPSS (oder vergleichbaren Statistikpaketen)
- vertiefte Kenntnisse eines Datenbanksystems (MySQL o.ä.), einer Skriptsprache und Programmierkenntnisse
- Erfahrungen im Projektmanagement sowie im wissenschaftlichen Arbeiten und Publizieren wären wünschenswert

Wir bieten:

- Gutes, kollegiales Betriebsklima im interdisziplinären Team
- Systematisches Einarbeiten in ein vielseitiges Tätigkeitsfeld
- Erstellung einer Promotion ist möglich und erwünscht
- Eine Vergütung nach TVöD EG 13, soziale Leistungen des öffentlichen Dienstes, betriebliche Altersversorgung
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine Kooperation mit dem AWO –Elternservice

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Frauen und Männer sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht. Die Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitarbeit geeignet. Weitere Auskünfte erteilt Fr. Dr. I.S. Haußleiter.

Haben Sie Interesse an dieser herausfordernden und vielseitigen Tätigkeit, dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Publikationsliste sowie Namen und Kontaktdaten von zwei Referenzen) bis zum 31.03.2018 per e-mail (in einer PDF-Datei) an: gunda.schulte@lwl.org oder auf postalischen Weg z.Hd. **Prof. Dr. Georg Juckel**.